



# NIEDERSCHRIFT

## über die Wahl des/der Bürgermeisters/in, Vizebürgermeisters/in, Mitglieder des Gemeindevorstandes, des Prüfungsausschusses und der weiteren Ausschüsse in der konstituierenden Sitzung

Datum: 13.02.2020

Ort: Gemeindeamt der Marktgemeinde Prottes

Beginn: 18:00 Uhr

Vorsitz: Mag. Helmut Tischler als zweitältester Altersvorsitzender

Schriftführer: Robert Bierleitgeb

## 1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister eingeladen wurden (§ 96, Abs. 2, NÖ GO).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung – der Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses (§ 96 Abs. 1 NÖ GO) - festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Karl Demmer, Christoph Demmer MA, Manfred Eder, Wolfgang Fabschütz, Kathrin Fuchs, Markus Kernreiter, Alexander Köllner BSc, Gerald Krenbek, Stefan Markovic, Florian Rabl, Anita Scheck, Harald Schmidt, Karl Schreiber, Mag. Jörg Schröttner, Hannes Tanzberger, Martin Zinsmeister

Entschuldigt sind abwesend: Thomas Eibner, Christian Schöner

Unentschuldigt sind abwesend: -

Der zweitälteste Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach (§ 96 Abs. 3 NÖ GO).

## 2. Angelobung

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Prottes nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

### 3. Wahl des Bürgermeisters

Zur Wahl des/der Bürgermeister/in werden leere Stimmzettel verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates            Alexander Köllner, BSc (ÖVP)  
Das Mitglied des Gemeinderates            Gerald Krenbek(Team)

GR Mag. Helmut Tischler schlägt GR Karl Demmer als Bürgermeister vor.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	17	Stk.
ungültige Stimmen	0	Stk.
gültige Stimmen	17	Stk.

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Karl Demmer            17 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Karl Demmer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 17 lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt (§ 99 Abs. 2, NÖ GO).

Nach Befragen durch den Vorsitzenden nimmt Karl Demmer die Wahl zum Bürgermeister an.  
Bgm Karl Demmer übernimmt den Vorsitz.

### 4. Beschluss über die Anzahl der Vizebürgermeister und der geschäftsführenden Gemeinderäte

Bgm Demmer teilt mit, dass die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte - einschließlich des Vizebürgermeisters den dritten Teil der Gemeinderäte nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls in Gemeinden von 1.001 bis 5.000 Einwohner 5 Mitglieder zu betragen.

Es sind daher mindestens 5, höchstens jedoch 6 Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen (§ 24 Abs. 1, NÖ GO). In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister gewählt werden. Die Zahl der Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte darf bis zum Ende der Funktionsperiode nicht geändert werden (§ 101 Abs. 2 NÖ GO).

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

Bgm Demmer verliert seinen Antrag:

Der Gemeinderat möge die Wahl von einem Vizebürgermeister und von fünf geschäftsführenden Gemeinderäten beschließen.

Abstimmungsergebnis des Antrages: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 5. Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	Florian Rabl	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	Gerald Krenbek	(Team)

Die fünf zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes werden entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, 4 Mitglieder

Wahlpartei Team, 1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht (§ 102 NÖ GO):

Wahlpartei: ÖVP – Mag. Helmut Tischler, Christoph Demmer MA, Alexander Köllner BSc,  
Wolfgang Fabschütz

Wahlpartei: Team – Harald Schmidt

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der beiden Wahlparteien ergibt:

abgegebene Stimmen	17	Stk.
ungültige Stimmen	0	Stk.
gültige Stimmen	17	Stk.

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Helmut Tischler	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Christoph Demmer, MA	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Alexander Köllner, BSc	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Wolfgang Fabschütz	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Harald Schmidt	17	Stimmzettel

Die Gemeinderäte Mag. Helmut Tischler, Christoph Demmer MA, Alexander Köllner BSc,

Wolfgang Fabschütz und Harald Schmidt sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

Nach Befragung durch Bgm Karl Demmer wird von allen gewählten geschäftsführenden Gemeinderäten die Wahl angenommen.

## 6. Wahl des Vizebürgermeisters

Es ist ein Vizebürgermeister zu wählen (§ 105 NÖ GO).

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Köllner, BSc (ÖVP)  
Das Mitglied des Gemeinderates Gerald Krenbek (Team)

Bgm Karl Demmer schlägt GR Mag. Helmut Tischler als Vizebürgermeister vor.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	17	Stk
ungültige Stimmen	0	Stk
gültige Stimmen	17	Stk

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Helmut Tischler 17 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Mag. Helmut Tischler mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 17 lauten, gilt dieses als zum Vizebürgermeister gewählt.

Nach Befragen durch Bgm Karl Demmer nimmt Mag. Helmut Tischler die Wahl zum Vizebürgermeister an.

## 7. Gemeinderatsausschüsse

### a. Beschluss über die Anzahl der weiteren Ausschüsse neben dem Prüfungsausschuss

Bgm Karl Demmer teilt mit, dass neben dem Prüfungsausschuss für verschiedene Bereiche Ausschüsse gebildet werden sollen.

Bgm Demmer verliest seinen Antrag:

Der Gemeinderat möge die Bildung von fünf weiteren Ausschüssen neben dem Prüfungsausschuss beschließen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **b. Beschluss über das Aufgabengebiet der weiteren Ausschüsse**

Bgm Karl Demmer verliest seinen Antrag:

Der Gemeinderat möge die Bildung von folgenden Ausschüssen und deren Aufgabengebieten beschließen:

1. Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Mobilität: Alle Umwelt-, Infrastruktur- und Mobilitätsbelange.
2. Ausschuss für Wirtschaft, Vereine und Kultur: Alle Belange bezüglich Wirtschaft, Vereine und Kultur, Planung und Umsetzung von Gemeindeveranstaltungen.
3. Ausschuss für Kindergarten, Volksschule, Freizeit und Bildung: Alle Belange von Schulen, des Kindergartens, der Freizeit inkl. der Freizeiteinrichtungen und der Bildung.
4. Ausschuss für Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit und Generationen: Alle Belange zum Bürgerservice, zur Öffentlichkeitsarbeit (Gemeindezeitung) und zu den Generationen
5. Soziales, Gesundheit und Sicherheit: Belange der ärztlichen Versorgung, Belange der örtlichen Sicherheit und Bearbeitung sozialer Themen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **c. Beschluss über die Anzahl der Mitglieder in den weiteren Ausschüssen**

Bgm Karl Demmer verliest seinen Antrag:

Der Gemeinderat möge die Wahl von fünf Ausschussmitgliedern pro Ausschuss beschließen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **d. Die Zuteilung der Vorsitzenden und Vorsitzendenstellvertreterstellen in den weiteren Ausschüssen an die Wahlparteien**

Bgm. Karl Demmer verliest seinen Antrag:

Der Gemeinderat möge folgende Zuteilung der Vorsitzenden- und der Vorsitzendenstellvertreterstellen in den Ausschüssen an die Wahlparteien beschließen:

Ausschuss:	Vorsitz:	Stellvertreter:
Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Mobilität	ÖVP	ÖVP
Ausschuss für Wirtschaft, Vereine und Kultur	ÖVP	ÖVP
Ausschuss für Kindergarten, Volksschule, Freizeit und Bildung	ÖVP	ÖVP
Ausschuss für Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit und Generationen	ÖVP	Team
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sicherheit	Team	ÖVP

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 8. Wahl der Mitglieder in den Gemeinderatsausschüssen

### a. Prüfungsausschuss

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Köllner, BSc (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Harald Schmidt (Team)

Der Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächsthöhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1, NÖ GO), das sind bei

19 Gemeinderatsmitgliedern

5 Prüfungsausschussmitglieder

Es sind daher 5 Mitglieder des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Prüfungsausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, 4 Mitglieder

Wahlpartei Team, 1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Wahlpartei: ÖVP – Mag. Jörg Schröttner, Manfred Eder, Christian Schöner, Anita Scheck

Wahlpartei: Team – Gerald Krenbek

Da auf dem Wahlvorschlag der ÖVP der noch nicht angelobte Christian Schöner angeführt ist, kann dieser heute nicht in den Ausschuss gewählt werden. Die Wahl muss in einer der nächsten Sitzungen nachgeholt werden

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über die Wahlvorschläge der beiden Wahlparteien ergibt:

abgegebene Stimmen	17	Stk
ungültige Stimmen	0	Stk
gültige Stimmen	17	Stk

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Jörg Schröttner	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Manfred Eder	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Anita Scheck	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Gerald Krenbek	17	Stimmzettel

Die Gemeinderäte Mag. Jörg Schröttner, Manfred Eder, Anita Scheck und Gerald Krenbek sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

Nach Befragung durch Bgm Karl Demmer wird von allen gewählten Ausschussmitgliedern die Wahl angenommen.

## **b. Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Mobilität**

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Köllner, BSc (ÖVP)  
Das Mitglied des Gemeinderates Harald Schmidt (Team)

Gemäß dem heutigen Beschluss sind 5 Mitglieder in den Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Mobilität zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Ausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, 4 Mitglieder

Wahlpartei Team, 1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Wahlpartei: ÖVP – Christoph Demmer MA, Florian Rabl, Manfred Eder, Mag. Jörg Schröttner

Wahlpartei: Team – Thomas Eibner

Da der Wahlvorschlag der Wahlpartei Team auf den abwesenden und noch nicht angelobten Thomas Eibner lautet, kann die Wahl über diesen Wahlvorschlag heute nicht erfolgen. Die Wahl muss in einer der nächsten Sitzungen nachgeholt werden.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen	17	Stk
ungültige Stimmen	0	Stk
gültige Stimmen	17	Stk

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Christoph Demmer MA	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Florian Rabl	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Manfred Eder	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Jörg Schröttner	17	Stimmzettel

Somit sind die Gemeinderäte Christoph Demmer MA, Florian Rabl, Manfred Eder und Mag. Jörg Schröttner zu Mitgliedern des Ausschusses für Umwelt, Infrastruktur und Mobilität gewählt.

Nach Befragung durch Bgm Karl Demmer wird von allen gewählten Ausschussmitgliedern die Wahl angenommen.

### c. Ausschuss für Wirtschaft, Vereine und Kultur

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	Florian Rabl	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	Harald Schmidt	(Team)

Gemäß dem heutigen Beschluss sind 5 Mitglieder in den Ausschuss für Wirtschaft, Vereine und Kultur zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Ausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, 4 Mitglieder

Wahlpartei Team, 1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Wahlpartei: ÖVP – Alexander Köllner BSc, Wolfgang Fabschütz, Martin Zinsmeister, Christian Schöner

Wahlpartei: Team – Markus Kernreiter

Da auf dem Wahlvorschlag der ÖVP der noch nicht angelobte Christian Schöner angeführt ist, kann dieser heute nicht in den Ausschuss gewählt werden. Die Wahl muss in einer der nächsten Sitzungen nachgeholt werden

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der beiden Wahlparteien ergibt:

abgegebene Stimmen	17	Stk
ungültige Stimmen	0	Stk
gültige Stimmen	17	Stk

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Alexander Köllner BSc	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Wolfgang Fabschütz	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Martin Zinsmeister	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Markus Kernreiter	17	Stimmzettel

Die Gemeinderäte Alexander Köllner BSc, Wolfgang Fabschütz, Martin Zinsmeister und Markus Kernreiter sind daher zu Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Vereine und Kultur gewählt.

Nach Befragung durch Bgm Karl Demmer wird von allen gewählten Ausschussmitgliedern die Wahl angenommen.

#### **d. Ausschuss für Kindergarten, Volksschule, Freizeit und Bildung**

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Köllner, BSc (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Harald Schmidt (Team)

Gemäß dem heutigen Beschluss sind 5 Mitglieder in den Ausschuss für Kindergarten, Volksschule, Freizeit und Bildung zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Ausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, 4 Mitglieder

Wahlpartei Team, 1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Wahlpartei: ÖVP – Mag. Helmut Tischler, Karl Schreiber, Kathrin Fuchs, Christian Schöner

Wahlpartei: Team – Stefan Markovic

Da auf dem Wahlvorschlag der ÖVP der noch nicht angelobte Christian Schöner angeführt ist, kann dieser heute nicht in den Ausschuss gewählt werden. Die Wahl muss in einer der nächsten Sitzungen nachgeholt werden

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der beiden Wahlparteien ergibt:

abgegebene Stimmen	17	Stk
ungültige Stimmen	0	Stk
gültige Stimmen	17	Stk

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Helmut Tischler	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Karl Schreiber	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Kathrin Fuchs	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Stefan Markovic	17	Stimmzettel

Die Gemeinderäte Mag. Helmut Tischler, Karl Schreiber, Kathrin Fuchs und Stefan Markovic sind daher zu Mitgliedern des Ausschusses für Kindergarten, Volksschule, Freizeit und Bildung gewählt.

Nach Befragung durch Bgm Karl Demmer wird von allen gewählten Ausschussmitgliedern die Wahl angenommen.

## e. Ausschuss für Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit und Generationen

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Köllner, BSc (ÖVP)  
Das Mitglied des Gemeinderates Harald Schmidt (Team)

Gemäß dem heutigen Beschluss sind 5 Mitglieder in den Ausschuss für Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit und Generationen zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Ausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, 4 Mitglieder

Wahlpartei Team, 1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Wahlpartei: ÖVP – Christoph Demmer MA, Florian Rabl, Kathrin Fuchs, Martin Zinsmeister

Wahlpartei: Team – Hannes Tanzberger

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der beiden Wahlparteien ergibt:

abgegebene Stimmen	17	Stk
ungültige Stimmen	0	Stk
gültige Stimmen	17	Stk

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Christoph Demmer, MA	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Florian Rabl	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Kathrin Fuchs	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Martin Zinsmeister	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Hannes Tanzberger	17	Stimmzettel

Die Gemeinderäte Christoph Demmer MA, Florian Rabl, Kathrin Fuchs, Martin Zinsmeister und Hannes Tanzberger sind daher zu Mitgliedern des Ausschusses für Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit und Generationen gewählt.

Nach Befragung durch Bgm Karl Demmer wird von allen gewählten Ausschussmitgliedern die Wahl angenommen.

## f. Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sicherheit

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Köllner, BSc (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Harald Schmidt (Team)

Gemäß dem heutigen Beschluss sind 5 Mitglieder in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sicherheit zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Ausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, 4 Mitglieder

Wahlpartei Team, 1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Wahlpartei: ÖVP – Mag. Helmut Tischler, Wolfgang Fabschütz, Karl Schreiber, Anita Scheck

Wahlpartei: Team – Thomas Eibner

Da der Wahlvorschlag der Wahlpartei Team auf den abwesenden und noch nicht angelobten Thomas Eibner lautet, kann die Wahl über diesen Wahlvorschlag heute nicht erfolgen. Die Wahl muss in einer der nächsten Sitzungen nachgeholt werden.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen	17	Stk
ungültige Stimmen	0	Stk
gültige Stimmen	17	Stk

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Helmut Tischler	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Wolfgang Fabschütz	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Karl Schreiber	17	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Anita Scheck	17	Stimmzettel

Somit sind die Gemeinderäte Mag. Helmut Tischler, Wolfgang Fabschütz, Karl Schreiber und Anita Scheck zu Mitgliedern des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sicherheit gewählt.

Nach Befragung durch Bgm. Karl Demmer wird von allen gewählten Ausschussmitgliedern die Wahl angenommen.

## 9. Bestellungen und Entsendungen

Die im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien haben laut § 19 NÖBO aus ihrer Mitte einen Klubsprecher bekanntzugeben. Folgende Klubsprecher werden von den Wahlparteien bekanntgegeben:

ÖVP - Mag. Helmut Tischler  
Team - Harald Schmidt

Bgm Karl Demmer berichtet, dass durch die Neuwahlen auch verschiedene Bestellungen und Entsendungen notwendig sind und bringt hierzu eine Liste mit Vorschlägen zu Besetzung von Stellen ein.

Bgm Karl Demmer stellt über diese Liste den Antrag auf Beschlussfassung durch den Gemeinderat.

Antrag von Bgm Karl Demmer:

Der Gemeinderat möge die Bestellung bzw. Entsendung folgender Beauftragten bzw. Gemeindevertreter beschließen:

a) Jugendgemeinderat - Florian Rabl

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Bildungsgemeinderat - Markus Kernreiter

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

c) Umweltgemeinderat - Christoph Demmer, MA

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

d) Europagemeinderat - Alexander Köllner, BSc

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

e) Mobilitätsbeauftragter - Christoph Demmer, MA

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- f) Beauftragte für Landwirtschaft und Wald - Alexander Köllner, BSc  
- Christian Lobner  
- Alexander Schabel

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen  
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- g) Arbeitskreisleiter der Gesunden Gemeinde Prottes - Mag. Marietta Tischler

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen  
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- h) 2 Vertreter jeweils in die Schulausschüsse der verschiedenen Schulgemeinden  
- Karl Demmer, Mag. Helmut Tischler

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen  
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- i) 2 Vertreter für den Feilbach-Wasserverband - Christian Lobner, Alexander Schabel

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen  
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- j) 2 Vertreter für die Grundverkehrskommission - Christian Lobner, Alexander Schabel

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen  
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach Befragung durch Bgm Karl Demmer wird von allen Betroffenen die Bestellung bzw. die Entsendung zum Beauftragten oder Gemeindevertreter angenommen.

Ebenso gibt Bgm Karl Demmer bekannt, dass er die Entsendung als Vertreter in die Schulausschüsse der verschiedenen Schulgemeinden annimmt.

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden.  
Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 19:05 Uhr



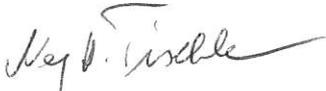
Der Altersvorsitzende

Unterschriften

Der Schriftführer:



Der Bürgermeister:

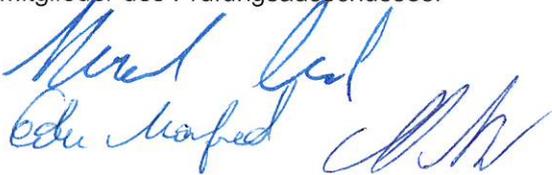


Der Vizebürgermeister:

Mitglieder des Gemeindevorstandes:



Mitglieder des Prüfungsausschusses:



Sonstigen Mitglieder des Gemeinderates:

